

Sonstige Mitteilungen

ÖkoFEN erweitert Logistikzentrum - Baubeginn für dritte Halle am Standort Mickhausen



Architekt Gerhard Birkle, BM Mirko Kujath, Bauunternehmer Reinhold Müller, Markus Knöpfle, Beate Schmidt-Menig, Landrat Martin Sailer, Lothar Tomaschko *Foto: ÖkoFEN*

Die Nachfrage nach klimafreundlichen Pelletheizungen steigt stetig und so wird der Ausbau der Deutschlandzentrale von ÖkoFEN notwendig. Im bayerisch-schwäbischen Mickhausen erfolgte gemeinsam mit Landrat Martin Sailer der Spatenstich für die Erweiterung des Logistikzentrums um eine dritte Halle. Entsprechend der Firmenphilosophie entsteht der Neubau umweltfreundlich in Holzbauweise und schafft neben weiterer Logistikfläche auch neue Arbeitsplätze in der Region.

Mickhausen, 16. September 2021 (prc) – Es sind die längst überfälligen politischen Weichenstellungen, mit denen die klimafreundliche Energieversorgung gerade in Deutschlands Heizungskellern vorangetrieben werden soll. „Raus aus dem Öl, rein in klimafreundliche Technologien“ lautet die Devise beim Heizen. Und genau das beschert ÖkoFEN, Europas Spezialist für Pelletheizungen, eine enorme Nachfrage.

Um dieses Wachstum verlässlich bedienen zu können, wurde die Mitarbeiterzahl im Laufe des letzten Jahres deutlich erhöht und 32 weitere Arbeitsplätze geschaffen. Insgesamt beschäftigt ÖkoFEN aktuell 82 Mitarbeiter. Dieses Wachstum braucht Platz: ein Erweiterungsbau des Logistikzentrums wurde nun dringend erforderlich.

Landrat Martin Sailer, sowie Bürgermeister Mirko Kujath nahmen gemeinsam mit den Bauherren feierlich den ersten Spatenstich vor. „Wir freuen uns, so ein innovatives und zukunftsweisendes Unternehmen hier in der Region zu haben und beglückwünschen ÖkoFEN zu dieser erfolgreichen Entwicklung“, so Martin Sailer.